

Erfahrungen aus dem Pikettdienst der AGV aus dem letzten halben Jahr

Innenangriff

Wir konnten viele gute Beispiele für einen gelungenen Innenangriff sehen: mit keinem oder minimalem Wasserschaden konnten dabei die Brände gelöscht werden.

Vereinzelt stellen wir fest, dass sich Offiziere ohne Pressluftatmer im Objekt beim Atemschutztrupp aufhalten. Es ist anzuerkennen, dass sich die Offiziere zuvorderst ein Bild über die Lage machen und Einfluss nehmen wollen. Die eigene Sicherheit geht aber immer vor. Die Statistik der Hilfskasse des Schweizerischen Feuerwehrverbandes (SFV) zeigt, dass der grösste Teil der gemeldeten Rauchvergiftungen bei Offizieren auftrat!

Schlussbesprechung

Bei einigen Schadenfällen haben wir mustergültige Besprechungen als Abschluss des Einsatzes erlebt, die dem neuen Reglement „Einsatzführung“ absolut entsprechen.

Ablösung / sich verabschieden

Sobald Leib und Leben wieder sicher und keine Folgeschäden zu erwarten sind, erfolgt die Verabschiedung und Übergabe der Verantwortungen an das zuständige Organ oder an die zuständige Person.

Erstellen der Einsatzbereitschaft

- Materiell
- Personell (physisch / psychisch)

Erfolgskontrolle

- Am Schluss des Einsatzes, Analyse durchführen durch Einsatzbesprechung
 - Voraussetzung: Bereitschaft, sich durch eine objektive Rückschau weiterentwickeln zu wollen
- Soll- / Ist-Vergleich
 - Was war positiv?
 - Was war negativ?
 - Erkenntnisse und Konsequenzen für die Zukunft



Erlebnisse in positive Lebenserfahrungen umwandeln!